



IRON MAIDEN
Die Heavy-Metal-Urgesteine um
Bandleader Steve Harris (Bild)
erweitern ihr Klangspektrum.

Seite 29

NEUE LUZERNER ZEITUNG NEUE URNER ZEITUNG NEUE SCHWYZER ZEITUNG NEUE OBWALDNER ZEITUNG NEUE NIDWALDNER ZEITUNG NEUE ZUGER ZEITUNG

Szene

Die besten Schweizer Blogs



Ob nützlich, geistreich, banal oder lustig: Bloggen heisst, seine Meinung virtuell auf die Strasse zu tragen.

BILD MANUELA JANS

Sie schreiben Tagebuch im Internet und begeistern zum Teil Leser auf der ganzen Welt: Einige Schweizer Blog-Autoren sollte man unbedingt kennen lernen.

VON LINUS SCHÖPER
kultur@neue-lz.ch

Der populärste aller helvetischen Weblogs (kurz Blogs) entsteht nicht in Luzern, Basel, Zürich oder Bern, sondern in einem komfortablen Design Studio am East River, in New York City. Hier haut «Swiss Miss» tagtäglich in die Tasten ihres Macintosh-Computers; es geht um Möbel und Software, um Gemälde und Kunstfilme. Die Bloggerin fasst eine kurze, englische und meist sehr freundliche Kritik und wählt ein passendes Bild dazu, wenig später ist ihr neuester Eintrag bereits online.

Hinter dem Pseudonym Swiss Miss verbirgt sich die Schweizer Designerin Tina Roth Eisenberg (36). Eisenberg, die im Appenzell aufgewachsen und 1999 nach New York ausgewandert ist, begann im März 2005, mit Blogs zu experimentieren. Zuerst nutzte sie ihren Weblog lediglich als persönliche Orientierungshilfe, um Eindrücke aus der Kunst- und Alltagswelt notieren, archivieren und verknüpfen zu können. «Irgendwann sah ich an den Homepage-Statistiken: Oh, da schauen noch ein paar andere zu», erinnert sich Eisenberg.

New York liest mit

Heute generiert ihr Weblog im Monat weit über eine halbe Million Klicks. «Der Blog ist mittlerweile mein wichtigstes Marketing-Instrument. Wenn

ich über eigene neue Arbeiten blogge, kann ich sicher sein, dass sich schon bald Interessenten bei mir melden.» Eisenberg weiss, dass ihre Beiträge inzwischen auch von vielen Meinungsmachern der New Yorker Designszene gelesen werden. Der Erfolg der Designerin Eisenberg ist von der Popularität der Bloggerin Swiss Miss nicht mehr zu trennen.

Mehr als eine Spielerei

«Die Swiss Miss ist ein gutes Beispiel dafür, wie man sich mit Hilfe eines Weblogs einen Ruf aufbauen und sich vernetzen kann», sagt Simon Künzler (35), Dozent für Online-Kommunikation an der Hochschule Luzern. Für den Ökonomen sind Weblogs weit mehr als eine private Spielerei: «Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass Blogs bei Konsumenten eine sehr hohe Glaubwürdigkeit geniessen und einen grossen Einfluss auf ihre Entscheidungsfindung haben können.»

Mittlerweile ist die so genannte Blogosphäre auf weltweit über 140 Millionen Blogs angewachsen. Simon Künzler glaubt indes nicht, dass derzeit boomende soziale Netzwerke wie Facebook, über welche die Benutzer Bilder, Texte und Nachrichten austauschen können, den klassischen Blog verdrängen werden. Im Gegenteil: «Blogger, die weiterhin regelmässig und mit hoher Qualität veröffentlichen, können sich profilieren und gewinnen dadurch an Einfluss.»

Solche Blogs sind allerdings in der Minderheit. Lediglich jeder Fünfte der insgesamt über 3000 Schweizer Blogs wird laut der Szene-Homepage blogug.ch noch aktualisiert. Der Rest bildet eine grosse, tote, irritierende Datenwüste. «Die tatsächlich aktive Schweizer Blogosphäre ist sehr klein», sagt

«Die Szene wird von ausdauernden und guten Bloggern geprägt.»

SIMON KÜNZLER,
INTERNET-EXPERTE

Künzler. «Die Szene wird aber von einem Zirkel ausdauernder und guter Blogger geprägt.»

Zu diesem Zirkel zählt Simon Künzler neben der «Swiss Miss» auch «Bloggingtom», «Pixelfreund», die Mode-Blogge-

rin «Chic und Schlau», den Apple-Experten «Apfelblog» sowie, nicht zuletzt: «Leumund».

«Fast schon ein Kartell»

«Andere spielen Fussball oder Klavier. Ich blogge», sagt Leumund. Leumund alias Christian Leu (36) ist wohl der aktivste und bestvernetzte Schweizer Blogger. Leu, der beruflich als Export-Manager für einen Grosskonzern arbeitet, bloggt seit 2001. Der Berner ist nach eigener Aussage ein «typischer Allerlei-Blogger». Während sich Swiss Miss Eisenberg auf ihre Berufsdomäne, das Design, beschränkt, bloggt der Berner kunterbunt über das neue Elektro-Auto ebenso wie über seine letzte Osteuropa-Reise.

«Ich verstehe mich als Entertainer ohne thematische Scheuklappen», erklärt Christian Leu. Er kennt seine bloggenden Schweizer Kollegen bestens, auch persönlich: «Mit Bloggingtom und Pixelfreund etwa gehe ich

EXPRESS

- Der Blog einer Schweizer Designerin sorgt in den USA für Aufmerksamkeit.
- Andere Blogger schreiben über Neues im Internet oder wollen einfach unterhalten.

öfters bräteln.» Dank der Kommunikationsplattform Twitter sei der Kontakt noch enger geworden. Das gehe sogar so weit, dass man bestimmte Themen untereinander aufteile. «Fast schon ein Kartell», meint Leu scherzhaft.

Im September fliegt Christian Leu alias Leumund nach New York. Dort kommt es zu einem heimlichen Gipfeltreffen der helvetischen Blogosphäre: «Natürlich werde ich bei der Tina vorbeischaun. Im realen Leben habe ich sie ja noch nie gesehen.»

Über Pasta, Tiere, Design und Technik

In Tausenden Internettagebüchern (Blogs) erzählen Schweizerinnen und Schweizer, was sie beschäftigt. Diese sind besonders lesenswert:

● **Swiss-Miss.com:** Der Blog von «Swiss Miss» Tina Roth Eisenberg, Schweizer Designerin in New York.

● **Leumund.ch:** Der sehr beliebte Blog von «Leumund» Christian Leu mit verschiedensten Themen.

● **Bloggingtom.ch:** Der umtriebige Vielblogger mit einer bunten Palette an Tests, Selbstversuchen, Tipps und Tricks. Überraschend!

● **Stadtwanderer.net:** Unter dem Pseudonym «Stadtwanderer» schreibt der bekannte Meinungsforscher Claude Longchamp über urbane Erlebnisse. So ambitioniert wie ausführlich.

● **Chic-und-schlau.ch:** Dieser Lifestyle-Blog der 20-jährigen Mirjam Herms hat sich etabliert. Nicole Richie würde jubeln.

● **Apfelblog.ch:** Ein Webdesigner berichtet über die neuesten Entwicklungen rund um den angeknabberten Apfel. Der Blog der Apple-Aficionados.

● **Chlitierchnübler.ch:** Eine Solothurner Tierärztin über ihre skurrilen und spannendsten Fälle. Sehr herzlich, sehr privat.

● **Dieangelones.ch:** Ein Blog über die kleinen Abenteuer der Secondofamilie Angelone. Untertitel: «Pasta, Fussball und Amore.»

● **Pixelfreund.ch:** Ein «digitaler Nomade» (O-Ton), der über das Internet bloggt. Eher für Experten.

● **Blogug.ch:** Statistiken und Ranglisten zur Schweizer Blogosphäre.